

Joint Degree Gender Studies - Bochum - Graz (A)

(Fakultät für Sozialwissenschaft)

Master of Arts (1-Fach-Studiengang)

Homepage: <http://www.jointdegree.eu/de/gender/>



Studienbeginn

Nur zum Wintersemester.

Zulassungsvoraussetzungen

Allgemeine Hochschulreife; weiterhin:
Zwingende Voraussetzung für die Einschreibung / Umschreibung in die Master-Phase ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium, in der Regel der Bachelor-Abschluss (aber auch u.a. ein Diplom-, Magister oder Staatsexamen).

Voraussetzung für die Zulassung

Als fachliche Voraussetzungen sind Studien in folgenden Bereichen zu werten:

- Geistes- und Kulturwissenschaft,
- Sozial- und Wirtschaftswissenschaft,
- Rechtswissenschaft,
- Theologie,
- Psychologie,
- Gesundheits- und Pflegewissenschaft,

sofern zumindest 30 ECTS-Anrechnungspunkte aus einem oder mehreren der folgenden Bereiche beinhaltet sind:

- Methoden der kultur-, geistes- und sozialwissenschaftlichen Empirie,
- Genderfragen in den Kultur- und Sozialwissenschaften,
- Theorieentwicklung in den Bereichen Kultur, Medien und Gesellschaft.

Sind diese Bereiche nicht ausreichend abgedeckt, kann die Zulassung unter Auflagen zum Nachstudium erteilt werden. Mögliche Auflagen müssen vor der Anmeldung zur ersten Masterprüfung erfüllt worden sein.

Absolventen eines vergleichbaren Hochschulstudiums sowie Studierende, die über einen Bachelor-Abschluss oder einen vergleichbaren Studienabschluss an einer Hochschule außerhalb des Geltungsbereichs des Grundgesetzes nach mindestens sechssemestrigem Studium (3 Studienjahre) verfügen, werden zum Master-Studiengang zugelassen, wenn die Gleichwertigkeit bzw. die Vergleichbarkeit des Studienabschlusses durch den Prüfungsausschuss festgestellt wird.

Für die Einschreibung in die Master-Phase ist eine Studienberatung bei der Studienfachberatung des gewünschten Master-Programms vorgeschrieben. Ohne eine schriftliche Bescheinigung dieser in Anspruch genommenen Beratung schreibt das Studierendensekretariat nicht in das Master-Studium ein.

Zulassungsverfahren

Dieses Master-Programm ist örtlich zulassungsbeschränkt.

Das Verfahren wird von der Ruhr-Universität durchgeführt. Die Studienplätze werden ausschließlich im Auswahlverfahren der Hochschule vergeben.

Informationen zur Online-Bewerbung unter www.rub.de/zsb/oertl-master.htm

Wichtige Hinweise finden Sie auf der entsprechenden Seite des Studierendensekretariats mit Online-Bewerbung unter www.rub.de/studierendensekretariat/studium/bewerbung_zulassung/master.html.de

Die erforderlichen Unterlagen (BA-Zeugnis und das Diploma Supplement (falls vorhanden) und/oder das Transcript of Records) laden Sie im Infoportal Zulassung hoch.

Studienfachberatung

Website der Studienfachberatung:

<http://www.sowi.rub.de/genderstudies/studium/beratung.html.de>

Maximiliane Brand

Gebäude GD 1/337
Tel.: +49 234 32-26646
E-Mail: genderstudies@rub.de
Sprechzeit: Di 9-11 Uhr und n.V.

Dekanat Sozialwissenschaft

Gebäude GD 1/355
Tel.: +49 234 32-22967
E-Mail: gerlinde.roskam@rub.de
Website:
<https://www.sowi.rub.de/fakultaet/dekanat/>
Sprechzeit: Di 9:30-11:30 Uhr

Fachschaft Gender Studies

Gebäude GD 03/129
Tel.: +49 234 32-26646
E-Mail: fsgs@rub.de
Website:
<http://www.sowi.rub.de/genderstudies/fsr.html.de>
Sprechzeit: n.V.

Wichtig: Bitte beachten Sie, dass jederzeit Änderungen im Verfahren möglich sind! Informieren Sie sich darüber unter:

www.ruhr-uni-bochum.de/zsb/master

Lesen Sie zur Information auch das zugehörige Bachelor-Info unter <http://studienangebot.rub.de/bachelor>

Fristen für die Bewerbung

Bewerbungsschluss ist der 15. Juli für das Wintersemester. Das Bachelor-Zeugnis und weitere Unterlagen können später nachgereicht werden. Die Fristen erhalten Sie mit Abschluss der Online-Bewerbung.

International

Bitte beachten Sie, dass Sie sich als internationale/r Bewerber/in immer bewerben müssen, auch wenn Ihr gewünschtes Fach zulassungsfrei ist. Weitere Informationen unter:

www.international.rub.de/bewerbung/

Vor der Aufnahme des Studiums ist eine Deutschprüfung erforderlich:

Für ein erfolgreiches Studium benötigen Sie **sehr gute Deutschkenntnisse**. Diese sind mit einer bestandenen Deutschprüfung nachzuweisen.

Anerkannt werden:

TestDaF mit den Noten 4 x 4 oder 16 Punkte; Zeugnis über die bestandene DSH (Stufe 2 oder 3); Deutsches Sprachdiplom - DSD – II; Zeugnis der ZOP bzw. Goethe-Zertifikat C2; GDS des Goethe-Instituts; KDS oder GDS des Goethe-Instituts; ÖSD-Sprachdiplom C1; Zertifikat telc Deutsch C1 Hochschule

Regelstudienzeit

4 Semester bis zum Master.

Sprachkenntnisse

Für die Zulassung zum Studium der Gender Studies ist der Nachweis sicherer Englischkenntnisse oder einer anderen modernen Fremdsprache erforderlich.

Informationen zum Studium

Der in Zusammenarbeit mit der **Karl-Franzens-Universität Graz** entwickelte 1-Fach-Masterstudiengang „Joint Degree Gender Studies“ vermittelt verschiedene disziplinäre Perspektiven, Theorien und Methoden, die sich in ihrem jeweiligen Gegenstandsbezug ergänzen und unter einer übergreifenden Gender-Perspektive aufeinander bezogen werden können. Die Studierenden erlangen unter einer internationalen, insbesondere europäischen, Perspektive Gender-Kompetenzen, die vor dem Hintergrund aktueller kultureller, gesellschaftlicher, politischer und wirtschaftlicher Transformationsprozesse immer relevanter und dementsprechend zunehmend nachgefragt werden. Absolventinnen und Absolventen können dieses Wissen für die Analyse und Veränderung von Strukturen und Bedingungen, die durch Geschlechterdifferenz geprägt werden, nutzen. Damit können sie in Institutionen und Organisationen die Chancengleichheit für alle, unabhängig von der Geschlechterzugehörigkeit, vorantreiben. Die beruflichen Perspektiven finden sich sowohl im öffentlichen Dienst, der freien Wirtschaft als auch in Hochschulen und Forschungseinrichtungen.

Der Masterstudiengang „Joint Degree Gender Studies“ umfasst 120 ECTS-Anrechnungspunkte, was in der Regel einer Studiendauer von vier Semestern bzw. zwei Jahren entspricht. 60 ECTS-Anrechnungspunkte müssen an der Stammuniversität absolviert werden. Mindestens 30 ECTS-Anrechnungspunkte müssen verpflichtend an der Karl-Franzens Universität Graz erworben werden. Das Studium wird mit dem Master of Arts abgeschlossen, der als vollwertiger akademischer Abschluss in den Ländern der Partneruniversitäten anerkannt wird, und zu einer weiterführenden Promotion befähigt.

Weitere allgemeine Informationen finden Sie auch auf der gemeinsamen Internetseite des Joint Degree unter

www.jointdegree.eu/index.php?id=16&lng=0

Module

Einführung in die Theorien und Methoden interdisziplinärer Genderforschung

Das Modul vermittelt die wichtigsten theoretischen und methodischen Ansätze der sozial- und kulturwissenschaftlichen Grundlagen der Gender Studies in interdisziplinärer Perspektive.

Identitäten, Positionen, Differenzen

Das Modul behandelt die Prozesse der gesellschaftlichen Positionierung von Personen oder Gruppen im Spannungsfeld von Geschlecht, Klasse und Ethnizität und die Fragen der Identitätsbildung. Die Kategorie Geschlecht spielt bei der Bildung von Identitäten eine entscheidende Rolle. Die Studierenden setzen sich sowohl mit der Konstituierung und Wirkmächtigkeit von Identitäten, als auch mit den Tendenzen zu ihrer Infragestellung und Auflösung und ihrer Hybridisierung (virtuelle Identitäten, Auflösung nationaler Grenzen etc.) auseinander.

Arbeit, Institutionen, kulturelle Praktiken

Die Kategorie Geschlecht ist zentral für das Verständnis und die Analyse der gegenwärtig zu beobachtenden umfassenden Transformationsprozesse von Arbeit, Institutionen und kulturellen Praktiken im nationalen und internationalen Kontext. Diese werden entsprechend synchron und diachron in regionalen, nationalen und internationalen Kontexten untersucht.

Soziale Prozesse und Strukturen

Inhalte sind Entstehung und Reproduktion von sozialer Ungleichheit durch die Rechtsordnung und in Institutionen der Erziehung und Bildung, historische Grundlagen und aktuelle Transformationen moderner Geschlechterverhältnisse in unterschiedlichen gesellschaftlichen Teilbereichen sowie im internationalen Vergleich.

Kulturelle und mediale Repräsentation

Gegenstand des Moduls sind die kulturellen, insbesondere die medialen Konstruktionen und Repräsentationen von Gender. Untersucht werden Texte aus den Bereichen Print-Medien, Bild, Film, Rundfunk und den digitalen Medien. Gender ist als eine Leitdifferenz in die Prozesse der (internationalen) Medienproduktion und -rezeption eingeschrieben und spielt somit eine entscheidende Rolle für das Verständnis medial vermittelter Prozesse der öffentlichen Produktion.

Gebundene Wahlfächer

Die gebundenen Wahlfächer /Wahlpflichtmodule dienen der vertiefenden Ausbildung. Die Studierenden haben gebundene Wahlfächer / Wahlpflichtmodule im Ausmaß von 22-27 ECTS-Anrechnungspunkten zu absolvieren. Die Wahlmöglichkeiten erlauben den Studierenden Schwerpunktbildung und Spezialisierung.

Freie Wahlfächer

Freie Wahlfächer sind Fächer, die das Studium der Pflicht- und Wahlfächer sinnvoll ergänzen. Die Lehrveranstaltungen umfassen insgesamt 12 ECTS-Anrechnungspunkte/LP, die frei aus dem Lehrangebot aller anerkannten in- und ausländischen Universitäten wählbar sind. Es wird empfohlen, Fächer zur Vertiefung der Sprachkompetenz zu wählen und/oder aus einer kulturwissenschaftlichen Disziplin.

Master Arbeit

Die Masterarbeit ist eine Arbeit, die dem Nachweis der Befähigung dient, wissenschaftliche Themen selbstständig sowie inhaltlich und methodisch ausgereift zu bearbeiten und in sprachlich angemessener Weise abzufassen.

Praktika

Zur beruflichen Orientierung wird außerdem zur Absolvierung eines Praktikums geraten. Der Studiengang pflegt Kontakte zu zahlreichen Institutionen, die im Bereich der Gleichstellung von Geschlechtern in vielen Themengebieten arbeiten. Außerdem können Praktikumsplätze zu Institutionen vermittelt werden, die sich für die Kompetenzen von Absolvent*innen der Gender Studies interessieren.

Die Vermittlung von Praktikumsplätzen kann jederzeit bei der Koordinationsstelle des Studiengangs angefragt werden. Es werden außerdem kontinuierlich Informationsveranstaltungen angeboten. Es besteht außerdem die Möglichkeit im Vertiefungsmodul ein Praktikum mit begleitendem Seminar zu absolvieren.

M.A.-Prüfung

Das Studium wird mit dem Grad M. A. Master of Arts abgeschlossen. Dieser Master-Grad wird als vollwertiger akademischer Abschluss in den Ländern der beteiligten Partneruniversitäten anerkannt und befähigt zu einem weiterführenden Doktoratsstudium.

Promotion

Grundsätzlich ist in jedem Fach der Ruhr-Universität die Promotion möglich. Somit ist es auch möglich in dem Studienfach Gender Studies zu promovieren. Näheres regelt die Promotionsordnung der Fakultät für Philologie.

Berufsaussichten

Der Abschluss des Joint Degree Programms berechtigt zu einem weiterführenden Doktoratsstudium.

Für Absolventinnen und Absolventen eröffnen sich Berufsmöglichkeiten sowohl im öffentlichen Dienst, der freien Wirtschaft als auch in Hochschulen und Forschungseinrichtungen finden.

Mögliche Berufsfelder sind:

Tätigkeit in Antidiskriminierungsstellen, Gleichstellungs- bzw. -behandlungs-Stellen und Frauen- und Gleichstellungsreferaten, Wissenschaft und Forschung, Sozialwesen, Medien und Kulturbereich, Kommunikations-Expertin/-Experte für Geschlechter- und Gleichstellungsfragen, Juristische Beratungstätigkeit, Erwachsenenbildung/Lebenslanges Lernen, Schulwesen, Politik und Politikberatung, Gender-Expertise für das Gesundheitswesen/Public Health, Krankenkassen und Gesundheitsbehörden: Umsetzung von Projekten zur Gesundheitsförderung, Prävention und Rehabilitation, Personalauswahl und -entwicklung; Führungs- und Beratungsaufgaben in fachspezifischen Organisationen.

Informationsmaterial und Bezugsadressen

Das Vorlesungsverzeichnis des "Joint Degree Gender Studies" steht auf der Homepage des Studiengangs: www.sowi.rub.de/genderstudies/studium/vv.html.de als Download bereit. Weitere Informationen zum Studium finden Sie auf der Internetseite: www.sowi.rub.de/genderstudies

Internet

- **Homepage:** www.jointdegree.eu/index.php?id=138&lng=0

Allgemein:

- Allgemeine Informationen zur Master-Bewerbung an der Ruhr-Universität: www.rub.de/zsb/master.htm
- Master-NC-Werte an der Ruhr-Universität (Ergebnisse werden jeweils nach Abschluss des Verfahrens veröffentlicht): www.rub.de/studierendensekretariat/studium/bewerbung_zulassung/master_archiv.html.de
- Broschüren der Zentralen Studienberatung der Ruhr-Universität rund ums Studieren www.rub.de/zsb/service/download.htm
- Akademisches Förderungswerk (Wohnen, BAföG und mehr) www.akafoe.de
- International Office der Ruhr-Universität www.international.rub.de/intoff/
- Career-Service der Ruhr-Universität www.rub.de/careerservice
- Hochschulteam der Arbeitsagentur **Bochum** www.rub.de/zsb/stud-beratung/h-team.htm

Zentrale Studienberatung der Ruhr-Universität

Gebäude SSC, Ebene 1, Raum 105

Tel.: 0234 / 32 22435

Anfragen per Mail: zsb@rub.de

Internet: www.rub.de/zsb

Unsere Beratungszeiten finden Sie unter
www.rub.de/zsb/zeiten

Redaktion: Beate Schiller
Rev. 01.12.2020